

## KLASSEN IMPLEMENTIEREN MIT BLUEJ IN JAVA LAUT KLASSENDIAGRAMM

0) Fügen Sie Ihren Namen als Kommentar oben im Sourcecode ein.

### 1) Implementieren Sie die Klasse Bankomat

#### 1.1) Attribute

ort: der Standort des Bankomaten

geld: das Geld im Bankomat in EUR

karteGesteckt: eine Debit-Karte kann im Automaten gesteckt (true) oder nicht gesteckt sein (false) sein

Bankomat
<ul style="list-style-type: none"> <li>- ort: String = "Spengergasse"</li> <li>- geld: double = 5000.0</li> <li>- karteGesteckt: boolean = true</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>+ Bankomat()</li> <li>+ Bankomat (String, double, boolean)</li> <li>+ alle set-Methoden</li> <li>+ alle get-Methoden</li> <li>+ auszahlen(double): boolean</li> <li>+ toString(): String</li> <li>+ print(): void</li> </ul>

#### 1.2) Konstruktoren

o) Bankomat(): parameterloser

Konstruktor, erzeugt ein neues Objekt und setzt die Attribute entsprechend der Default-Werte aus dem Klassendiagramm

o) Bankomat(ort: String, geld: double, karteGesteckt: boolean): erzeugt ein neues Objekt und setzt die Attribute entsprechend der übergebenen Parameterwerte

#### 1.3) set-Methoden

Implementieren Sie die set-Methoden laut UML-Klassendiagramm mit den folgenden

Plausibilitätsprüfungen:

Der Attribut-Wert von ort darf nicht null sein.

Der Attribut-Wert von geld muss größer als 0.0 sein und darf maximal 8000.0 betragen.

Wenn ein übergebener Parameter-Wert nicht gültig ist, dann muss die Ausgabe einer Meldung auf der Systemkonsole erfolgen. Beispiele:

Ausgabe auf der Konsole bei setOrt(null):

Fehler bei setOrt(): null-Referenz erhalten

Ausgabe auf der Konsole bei setGeld(-1.0):

Fehler bei setGeld(): ungueltigen Wert erhalten (-1.0)

#### 1.4) get-Methoden

Implementieren Sie die get-Methoden laut UML-Klassendiagramm.

---

### 1.5) `auszahlen(betrag: double): boolean`

Das Auszahlen ist möglich, wenn der übergebene Betrag gültig ist und eine Debit-Karte im Bankomat gesteckt ist und ausreichend Geld im Bankomat vorhanden ist. Dann wird das Geld im Bankomat um den übergebenen Betrag reduziert, die Debit-Karte wird ausgegeben und es wird der Wert `true` von der Methode zurück geliefert.

Wenn keine Debit-Karte gesteckt ist, dann liefert die Methode `false` zurück (ohne Fehlermeldung).

Wenn der Attribut-Wert von `geld` 0, dann liefert die Methode `false` zurück (ohne Fehlermeldung).

Wenn nicht mehr ausreichend Geld im Bankomat vorhanden ist zum vollständigen Auszahlen des übergebenen Betrags, dann liefert die Methode `false` zurück (ohne Fehlermeldung).

Implementieren Sie die folgende Plausibilitätsprüfung:

Der Parameter-Wert von `betrag` muss größer als 0.0 sein und darf maximal 400.0 betragen, sonst liefert die Methode `false` zurück und es wird eine Fehlermeldung auf der Systemkonsole ausgegeben, Beispiel: Fehler bei `auszahlen()`: ungültigen betrag erhalten (401.0)

---

### 1.6) Methode `toString(): String`

Implementieren Sie die Methode zur Rückgabe der aktuellen Attributwerte als `String` wie folgt:

Bankomat "Spengergasse"  
Geld: 5000.0 EUR  
Karte gesteckt

Bankomat "Oper"  
Geld: 1000.0 EUR  
keine Karte gesteckt

Das Layout soll genau den obigen Beispielen entsprechen: es soll dreizeilig sein mit dem Wert von Ort unter Anführungszeichen, nach dem Wert von Geld soll der Text EUR angezeigt werden. Ist der Wert von `karteGesteckt` `true`, dann soll der Text „Karte gesteckt“ verwendet werden, sonst der Text „keine Karte gesteckt“

---

### 1.7) Methode `print(): void`

Implementieren Sie die Methode zur Ausgabe der aktuellen Attributwerte auf der Konsole.

---

## 2) BONUS: Implementieren Sie die Klasse `TestBankomat`

Es sind KEINE Attribute und KEINE Konstruktoren zu implementieren.

Es sind KEINE set-Methoden und KEINE get-Methoden zu implementieren.

<b>TestBankomat</b>
+ <code>testToString(): void</code> + <code>testAuszahlen(): void</code>

---

### 2.1) Methode `testToString(): void`

Erzeugt ein Testobjekt vom Typ Bankomat und gibt den Rückgabe-Wert der Methode `toString()` dieses Testobjekts auf der Systemkonsole aus.

---

### 2.2) Methode `testAuszahlen(): void`

Erzeugt ein Testobjekt vom Typ Bankomat.

Implementieren Sie einen Testfall, bei dem beim Testobjekt eine Auszahlung durchgeführt wird.

Implementieren Sie einen weiteren Testfall, bei dem beim Testobjekt keine Auszahlung durchgeführt wird, weil der Bankomat nicht ausreichend Geld dafür hat.

---

## 3) Implementieren Sie die Klasse Schleifen

Es sind KEINE Attribute und KEINE Konstruktoren zu implementieren.

Es sind KEINE set-Methoden und KEINE get-Methoden zu implementieren.

Schleifen
+ <code>zaehleBis0(int): void</code> + <code>zeichneParallelogramm(int): void</code>

---

### 3.1) Methode `zahlenBis0(zahl: int): void`

Beginnend mit der Zahl des übergebenen Parameter-Werts gibt die Methode alle Zahlen hinunterzählend bis zur Zahl 0 auf der Systemkonsole in einer Zeile aus. Die einzelnen Zahlen werden mit Strichpunkt getrennt. Nach der letzten Zahl 0 darf kein Strichpunkt folgen. Beispiel für `zaehleBis0(10)`:

`10;9;8;7;6;5;4;3;2;1;0`

Die Plausibilitätsprüfung für den Parameter-Wert `zahl` darf ausnahmsweise entfallen.

---

### 3.2) Methode `zeichneParallelogramm(groesse: int): void`

Die Methode gibt eine Parallelogramm mit der übergebenen Größe auf der Systemkonsole aus.

```
* * * *
  * * * *
    * * * *
      * * * *
```

Die Plausibilitätsprüfung für den Parameter-Wert `groesse` darf ausnahmsweise entfallen.

GUTES GELINGEN UND VIEL SPASS!